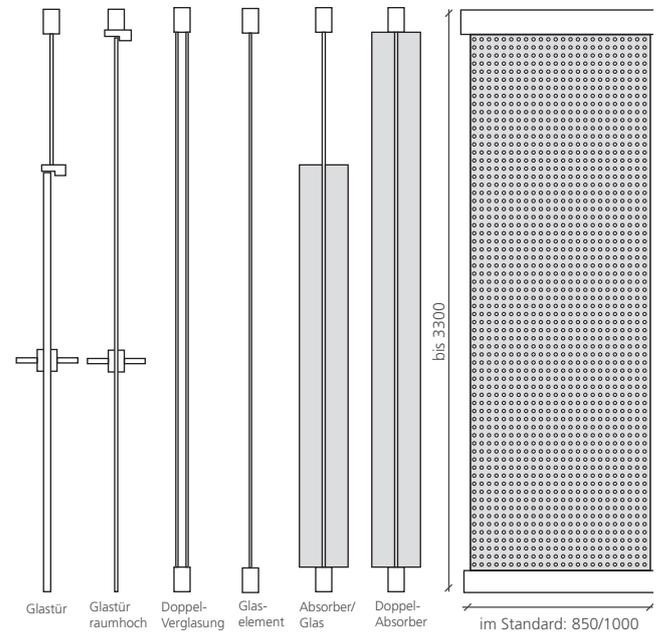


# Glas-Akustik-Schallschirme

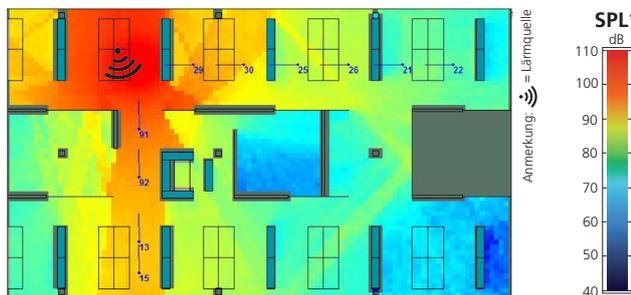


## Varianten

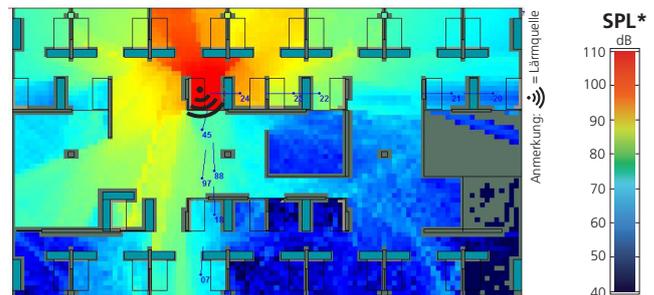
Renz Schallschirme sind in beliebigen Breiten und Höhen erhältlich.



## Schallpegelsimulationen im Vergleich



Beispiel: Schallpegelsimulation einer Open Space Struktur mit 4 Personen-Arbeitsplätzen ohne Glas-Akustik-Schallschirme



Beispiel: Schallpegelsimulation einer entzerrten Open Space Struktur mit Renz Glas-Akustik-Schallschirmen

## Konstruktion

Ganzglaselemente mit integrierten Hochleistungs-Absorberkassetten im Aufbau als Akustik-Schallschirm. Befestigung mittels Anschlussprofilen. Sockel- und Deckenanschlussprofile sind vorgerichtet für die Aufnahme von bauseitigen Kabeln. Als seitliche Elementabschlüsse sind leicht zu öffnende Kabelkanäle verfügbar. Glasfelder ein- oder doppelseitig bestückbar mit Systemabsorbern. Türelemente als Ganzglastüren mit oder ohne Rahmen. Sockel-, Decken- und Wandanschlüsse sind in verschiedenen Profilserien verfügbar.

## Material

Absorberfront mit feingelochtem Stahlblech. Dämpfermaterial aus baubiologisch geprüften Fasern aus Polyester/Viskose bzw. mineralischen Werkstoffen. Glaselemente entsprechend erforderlichem Schallschutz, je nach Anforderung von Einscheiben-Sicherheitsglas bis zu vielschichtigem Hochschallschutz-Spezialglas von 28 bis 54 dB. Verglasung in der Standardausführung mit geschliffenen Kanten.

## Oberflächen

Polyester-Pulverbeschichtung nach Farbkarte, auf Sonderwunsch komplett RAL/NCS.

## Brandschutz

Standard-Baustoffklasse B1, schwerentflammbar. Auf Sonderwunsch auch Baustoffklasse A2.

## Schallschutz

Glaswände können mit Werten von 34/37/39/41/43/45 dB RwP ausgeführt werden. Absorptionsgrade der Absorber entsprechend Prüfzeugnissen der Inletts (BKA, BKA-I oder VPR) vom Fraunhofer-Institut für Bauphysik.

## Variationen

Glas-Akustik-Schallschirme können in den verschiedensten Ausführungen konfiguriert werden (linear, abgewinkelt, T-, kreuz- oder sternförmig). Passend dazu sind bildschirmarbeitsplatzgerechte Schallschirmleuchten mit moderner LED-Werfertechnik erhältlich. Durch unterschiedliche Material- und Farbgebungsvarianten für die Absorberfronten, sowie eine alternative Glasflächengestaltung durch Bedruckung oder Folienbeklebung, lässt sich eine Vielzahl von individuellen Gestaltungsmöglichkeiten realisieren. Ein besonderes Highlight ist die unsichtbare Integrationsmöglichkeit von Klima-Komfort Geräten in die Absorberkassetten zur zugfreien Arbeitsplatzkühlung entsprechend dem Quellluftprinzip.